



AHPGS Akkreditierung gGmbH
 Sedanstr. 22
 79098 Freiburg
 Telefon: 0761/208533-0
 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de
 Internet: www.ahpgs.de

Studienfach	„Bildende Kunst“
Abschluss	Master of Fine Arts, M.F.A.
Studiendauer	zwei Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Alfter
Aufnahme des Studienbetriebs	Herbstsemester 2013
Fakultät/Fachbereich	FB 01 – Bildende Kunst
Kontaktperson	Prof. Andreas Kienlin (BH), Tel: 02222-9321-1146 Prof. Prof. Dr. Ulrika Eller-Rüter (ML), Tel: 02222-9321-1147
Telefon	02222-9321-1147 (Master-Organisation)
Fax	02222-9321-2121
E-Mail	master.bk@alanus.edu
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	22.07.2008
Reakkreditierung am	13.02.2014
Akkreditiert bis	30.09.2020
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 11.12.2014 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	Der von der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Alfter, Fachbereich Bildende Kunst, angebotene Studiengang „Bildende Kunst“ ist ein konsekutiver Master-Studiengang, in dem insgesamt 60 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 25 Stunden. Das Studium ist als ein zwei Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Gemäß § 54a KunstHG NRW (Studium in Teilzeit; Teilzeitstudium) kann das Studium auch in Teilzeit mit individuell vereinbarter Regelstudienzeit absolviert werden. Der gesamte Workload beträgt 1.500 Stunden, die sich in 645 Stunden Präsenzstudium und 855 Stunden Selbststudium untergliedern. Der Studiengang ist in sechs Module gegliedert, die erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Fine Arts“ (M.F.A.) abgeschlossen. Im Master-Studiengang „Bildende Kunst“ steht die Auseinandersetzung der Studierenden mit Fragen gesellschaftlicher Bedeutung und Wirkungen von Kunst im Mittelpunkt des Studiums, dabei sollen die Künstlerinnen und Künstler, gemäß Darlegungen der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, gesellschaftliche Entwicklungen anstoßen und reflektieren. Die Studierenden wählen zu Beginn des

	<p>zweisemestrigen Master-Studiengangs zwischen den beiden Schwerpunkten „Kunstpraxis“ und „Kunst im Dialog“, welche die Qualifikationsziele spezifizieren: Der Schwerpunkt „Kunstpraxis“ hat zum Ziel, die Studierenden für die Kunstpraxis und das Kunstschaffen als Berufsperspektive zu qualifizieren. Dabei geht es vor allem darum, die künstlerische Entwicklung weiterzuführen, zu vertiefen und unter fachlicher Begleitung zu professionalisieren. Als zentrales Thema des Master-Studiengangs nennt die Hochschule die Vermittlung von Kunst im öffentlichen Raum, was von Seiten der Studierenden bzw. Künstlerinnen und Künstler ein umfangreiches Wissen und Verständnis bezüglich gesellschaftlicher und politischer Zusammenhänge erfordert. Der Schwerpunkt „Kunst im Dialog“ soll die Studierenden für das Arbeitsfeld der kunstvermittelnden und kulturpädagogischen Arbeit qualifizieren. Darunter versteht die Hochschule Tätigkeiten in Wirtschaftsunternehmen ebenso wie in der Sozialen Arbeit und im Bildungsbereich. Die Studierenden sollen verschiedene Formen der künstlerischen Arbeit mit Laien praktizieren lernen, wie beispielsweise die künstlerische Arbeit in Unternehmen oder mit Menschen in sozialen Brennpunkten innerhalb der Erwachsenenbildung. Das eingereichte Master-Projekt ist Grundlage für die individuelle Studienplanung.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist der Nachweis eines künstlerischen Hochschulstudiums mit einer Regelstudien-dauer von mindestens vier Jahren, das mit dem Abschluss Bachelor of Fine Arts oder einem vergleichbaren künstlerischen Hochschulabschluss abschließt sowie die Einreichung einer künstlerischen Projektskizze. Dem Studiengang stehen insgesamt 20 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt zum Sommer- und Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Wintersemester 2008/2009. Es werden Studiengebühren erhoben.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Die Gutachtergruppe zeigt sich beeindruckt von der spürbar guten Atmosphäre, die die Hochschule charakterisiert und von der die Studierenden der vorliegenden Studiengänge der Bildenden Kunst berichteten. Auch die Konzeption der beiden Studiengänge und die Einrichtung des neuen Fachgebiets im Bereich neuer Medien und Design ist die Gutachtergruppe sehr gut nachvollziehbar.</p>
Internetseite	<p>http://www.alanus.edu</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>